

# Newsletter "Innovation und Zusammenarbeit in Hessen" Nr. 5

Fristen 2016 und 2017, Jahresveranstaltung 2016; EIP--Transferbesuch – Safe the Dates

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit Anfang diesen Jahres befinden sich die ersten sieben Operationellen Gruppen und eine Kooperation gemäß der „Richtlinien des Landes Hessen zur Förderung von Innovation und Zusammenarbeit in der Landwirtschaft und in ländlichen Gebieten“ (RL-IZ) in der Umsetzung. Die Vorhaben werden auf der Internetseite des [HMuKLV](#) vorgestellt.

Weitere Bundesländer haben ebenfalls die ersten Operationellen Gruppen bewilligt. Die Vorhaben werden nach und nach in der [EIP-Datenbank der Deutschen Vernetzungsstelle Ländliche Räume \(DVS\)](#) eingestellt. Lassen Sie sich von den Ideen inspirieren und entwickeln eigene Ansätze und Lösungsmöglichkeiten für Hessen.

In diesem Newsletter möchten wir Sie v. a. über aktuelle Termine informieren und auf vergangene Veranstaltungen zurückblicken.

## Fristen 2016 und 2017

Zum 17.05.2016 konnten wieder Aktionspläne für EIP-Agri eingereicht werden. Diese Gelegenheit wurde von einer Reihe von Gruppen in Anspruch genommen.

**Die nächste Gelegenheit zur Einreichung von Aktionsplänen im Rahmen von EIP-Agri (Teil A der RL-IZ) bietet sich wieder im Mai 2017.**

Darüber hinaus können Aktionspläne für die Teile B, C und D der RL-IZ laufend bei der Bewilligungsbehörde, dem Regierungspräsidium Gießen, eingereicht werden.

Der nächste Auswahlstichtag ist am 30.09.2016. Zukünftig sind zwei Auswahlstichtage beabsichtigt. Der zusätzliche Termin wird so bald wie möglich veröffentlicht.

**Bitte reichen Sie Ihre Aktionspläne für die Teilmaßnahmen B, C und D bis spätestens vier Wochen vor dem Auswahlstichtag ein (Frist in 2016: 02.09.2016).**

Zur Erinnerung

Die Buchstaben stehen für die Teile der Richtlinie IZ:

- A) Europäische Innovationspartnerschaft „Landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit“ – EIP-Agri
- B) Zusammenarbeit im Rahmen kurzer Versorgungsketten und lokaler Märkte,
- C) Zusammenarbeit in Bezug auf die Unterstützung von Aktionen zur Minderung oder Anpassung an den Klimawandel,
- D) Zusammenarbeit in Bezug auf die Unterstützung von lokalen Strategien, die nicht unter die von der örtlichen Bevölkerung betriebenen Maßnahmen zur lokalen Entwicklung fallen)



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Hessen nimmt an der Europäischen Innovationspartnerschaft (EIP) teil.



Der Hessische Innovationsdienstleister für die Landwirtschaft und den ländlichen Raum (kurz: IDL bzw. das IfLS – Institut für Ländliche Strukturforchung, Frankfurt) steht für Fragen zur Förderung zur Verfügung. Es wird empfohlen vor Einreichung eines Aktionsplanes in jedem Fall vorher Kontakt aufzunehmen und ein Informations- und Beratungsgespräch mit dem Innovationsdienstleister und der Bewilligungsbehörde, dem Regierungspräsidium Gießen, in Anspruch zu nehmen.

Auf der [Internetseite der Bewilligungsbehörde](#) finden Sie alle relevanten Informationen und Formulare zum Download. Eine Erstinformation (Stand: 12. Juli 2016) finden Sie auch im Anhang dieses Newsletters.

## Jahresveranstaltung zu Innovation und Zusammenarbeit am 7.12.2016

Für den **7. Dezember 2016** ist eine weitere Jahresveranstaltung zur Förderung von Innovation und Zusammenarbeit in Hessen geplant. Neben der Information über die Förderung stehen der Austausch der Akteure und die gemeinsame Entwicklung neuer Ideen im Vordergrund. Darüber hinaus ist die Übergabe der Förderbescheide der in 2016 bewilligten Vorhaben vorgesehen. Die Veranstaltung befindet sich noch in der Planungsphase.

Im Rahmen von thematischen Kleingruppen sollen Herausforderungen und mögliche Lösungsansätze der hessischen Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft sowie Wein- und Gartenbau diskutiert und erste Ideen für Kooperationen und innovative Vorhaben entwickelt werden. **Wenn Ihnen bereits Themen und Fragestellungen am Herzen liegen, werden wir versuchen, diese in die Veranstaltung zu integrieren. Wir freuen uns also auf Ihre Rückmeldungen.**

Weitere Informationen erhalten Sie bald über diesen Newsletter oder auf der Homepage des IfLS.

## EIP-Transferbesuch Hessen/Thüringen am 28. und 29.09.2016

Die DVS organisiert am **28. und 29. September 2016** einen EIP-Transferbesuch zu Operationellen Gruppen (OG) in Hessen und Thüringen. An den beiden Tagen werden Gruppen aus den Themenbereichen Tierwohl und Verarbeitung besucht. In Hessen wird die OG Biohuhn von ihren Erfahrungen berichten und das Vorhaben beim Besuch eines Mitgliedsbetriebs vorstellen. Ausgangspunkt der Exkursion ist Kassel-Wilhelmhöhe. Die DVS wird in Kürze auf die Veranstaltung separat hinweisen. An dem Transferbesuch können alle Interessierten teilnehmen.

## Rückblick: EIP Agri Workshop in Italien am 21. und 22.04.2016

Am 21. und 22. April 2016 fand in Legnaro, Italien, ein von der EU und dem EIP-Agri Service Point organisierter **Workshop „Operational Groups: first experiences“** statt. Aus Hessen nahmen auf Einladung zwei Personen teil: Nicola von Kutzleben als IDL und Dr. Ludger Linnemann als Vertreter der OG ENU-Weizen. Insgesamt waren über 100 Teilnehmer aus 23 Ländern eingeladen worden, um über die ersten Erfahrungen der bestehenden OG zu berichten, sich über Umsetzung von EIP und Bildung von OG auszutauschen und zu diskutieren, und sich international zu vernetzen. Ein Großteil der Mitgliedsstaaten und Regionen befindet sich am noch am Anfang der Umsetzung von EIP-Agri. Die Unterlagen der Veranstaltung finden Sie [hier](#).



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa  
in die ländlichen Gebiete.



Hessen nimmt an der Europäischen Innovationspartnerschaft (EIP) teil.



## EIP-Fokusgruppen als Impulsgeber für neue Projekte

Zu guter Letzt möchten wir auf die europäischen EIP-Fokusgruppen hinweisen. Diese Gruppen arbeiten über einen begrenzten Zeitraum zu definierten Themen und tragen das Wissen, die Probleme aber auch bereits bestehende Lösungsansätze aus der Praxis und Forschung zusammen. Am Ende steht eine Liste mit Anregungen für die Angewandte Forschung aber auch für Operationelle Gruppen. Bislang gibt es 23 Fokusgruppen zu verschiedenen Themen.

Darüber hinaus können Sie sich auch als Expertin oder Experte an den Fokusgruppen beteiligen. Der EU-Service Point schreibt dazu die neuen EIP-Fokusgruppen regelmäßig aus.

Weitere Informationen, Materialien und Unterlagen der Fokusgruppen finden Sie [hier](#).

Bei Fragen und Anregungen stehen Ihnen seitens des Hessischen Innovationsdienstleisters für die Landwirtschaft und den ländlichen Raum Frau Nicola von Kutzleben und Herr Dr. Ulrich Gehrlein zur Verfügung. Die Kontaktdaten des IDL und der weiteren Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner finden Sie im unten stehenden Kasten.

Wir wünschen Ihnen eine erholsame und inspirierende Sommerzeit!

Mit freundlichen Grüßen

Nicola von Kutzleben

P.S.: Wenn Sie künftig keine Informationen zur Förderung von Innovation und Zusammenarbeit in der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft in Hessen erhalten möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail an [eip-hessen@ifls.de](mailto:eip-hessen@ifls.de) mit dem Betreff „Abmeldung Newsletter Zusammenarbeit und Innovation“ oder antworten kurz auf diese E-Mail.

### Ihre Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner:

#### Hessischer Innovationsdienstleister für die Landwirtschaft und den ländlichen Raum

##### - Institut für Ländliche Strukturforchung (IfLS) -

Dipl.-Geogr. Nicola von Kutzleben  
Dr. Ulrich Gehrlein  
Kurfürstenstraße 49  
60486 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 9726683-11 / 17  
E-Mail: [EIP-Hessen@ifls.de](mailto:EIP-Hessen@ifls.de)  
Internet: [www.ifls.de/eip.html](http://www.ifls.de/eip.html)

#### Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Abteilung Landwirtschaft - Referat VII 6 -  
Michael Gall / Gesa Stewes  
Mainzer Str. 80  
65189 Wiesbaden  
Telefon: 0611 815-1794  
E-Mail: [eler@umwelt.hessen.de](mailto:eler@umwelt.hessen.de)  
Internet: <https://umweltministerium.hessen.de/>

### Bewilligungsbehörde:

#### Regierungspräsidium Gießen

Dr. Jürgen Becker / Karin Drube  
Dezernat 51.1, Landwirtschaft, Marktstruktur  
Schanzenfeldstraße 8 (Gebäude B10)  
35578 Wetzlar  
Telefon: 0641-303-5110 / 5111  
E-Mail: [Juergen.Becker@rpgi.hessen.de](mailto:Juergen.Becker@rpgi.hessen.de)  
[Karin.Drube@rpgi.hessen.de](mailto:Karin.Drube@rpgi.hessen.de)  
Internet: <http://www.rp-giessen.de>

### Bei Beratungsanfragen zu allen Themen aus Produktions- technik und Betriebswirtschaft in Landwirtschaft und Gartenbau:

#### Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Dr. Beate Formowitz  
Bildungsseminar Rauischholzhausen  
Schloss Rauischholzhausen  
35085 Ebsdorfergrund  
Telefon: 06424-301113  
E-Mail: [Beate.Formowitz@llh.hessen.de](mailto:Beate.Formowitz@llh.hessen.de)  
Internet: [www.llh.hessen.de](http://www.llh.hessen.de)



Europäischer Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa  
in die ländlichen Gebiete.



Hessen nimmt an der  
Europäischen Innovations-  
partnerschaft (EIP) teil.

